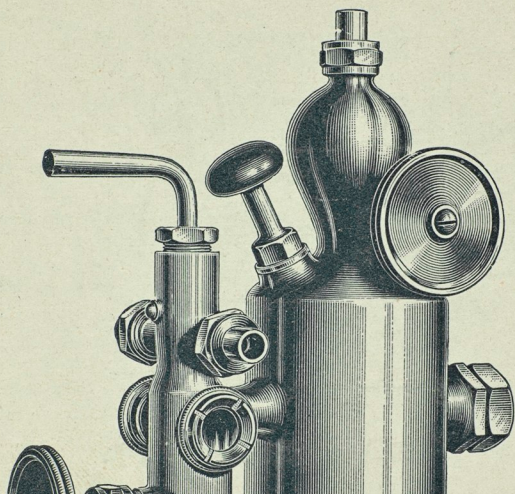


B. A. HJORTH & Co.
STOCKHOLM.



Ur KB:s samlingar

Digitaliserad år 2013

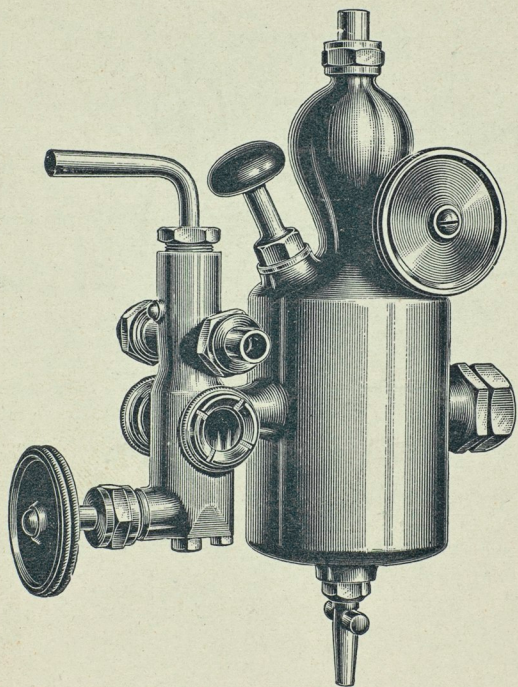


National Library
of Sweden

Lokomotiv-Schmierapparat.
SUNDINS PATENT.

Form. 137. 500. 7. 98.

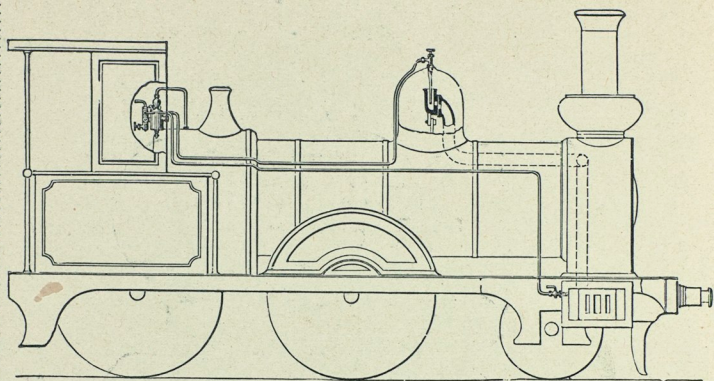
B. A. HJORTH & Co.
STOCKHOLM.



Lokomotiv-Schmierapparat.
SUNDINS PATENT.

Lokomotiv-Schmierapparat.

Sundins Patent.



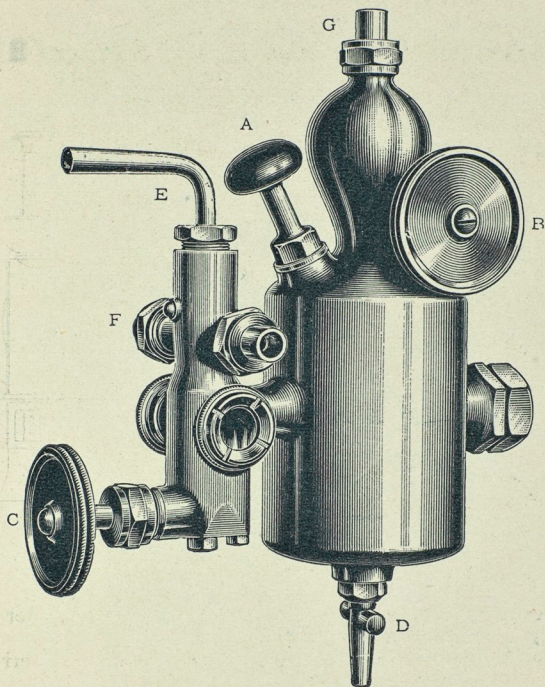
Gebrauchsanweisung.

Der Apparat wird auf der Maschine wie aus der Abbildung ersichtlich ist, angebracht.

Die Verschraubung *G* wird mittelst einer Kupferröhre von $\frac{3}{8}$ '' Lichtweite mit dem Kessel verbunden.

Der Injektor wird im Dampfdom angebracht und mit derjenigen der Seitenverschraubung *F* des Apparats vereinigt, welche mit dem grössten Mundstück versehen ist.

Von der anderen Verschraubung zieht man eine Röhre zu den beiden Schieberkasten und verbindet sie mittelst Verschraubungen. Die Mundstücke können, wenn dieses für das Montieren erforderlich ist, unter einander ausgewechselt oder gegen solche mit grösserer oder kleinerer Bohrung ausgetauscht werden.



Die Ventile *B* u. *E* werden geöffnet und danach füllt sich das Sehglas mit dem Kondensationswasser.

Bei der Inbetriebsetzung wird erst das Ventil *B* und darauf das Ventil *C* geöffnet, und man bemerkt im Sehglas die steigenden Öltropfen, deren Zahl mit Ventil *C* vermindert oder vermehrt werden kann.

Die Ölzuführung wird mittelst Ventil *C* geschlossen.

Beim Füllen von Öl wird erst das Ventil *C* und dann erst das Ventil *B* geschlossen, wonach das Kondensationswasser durch Ventil *D* abgelassen wird. Der Ölbehälter wird gefüllt und das Ventil *B* geöffnet, gleichviel ob der Apparat sofort in Thätigkeit treten soll oder nicht.

Vorstehende Regeln müssen genau befolgt werden.

Besonders zu beachten.

1. Ventil *E* wird immer offen gehalten, ausgenommen wenn eins der Gläser springt oder die Maschine ausser Betrieb steht. Im erstenen Falle müssen die Ventile *C* u. *E* sogleich geschlossen werden, worauf auch das Einsetzen neuer Gläser lecht möglich ist.

2. Das Wasserventil *B* bleibt immer offen, ausgenommen jedoch, wenn der Apparat gefüllt wird.

